

## Bibeltexte

**Lukas 10,25-37** (NeÜ):

**25** Da wollte ein Gesetzeslehrer Jesus auf die Probe stellen. „Rabbi“, fragte er, „was muss ich getan haben, um das ewige Leben zu bekommen?“ **26** Jesus fragte zurück: „Was steht denn im Gesetz? Was liest du dort?“

**27** Er erwiderte: „Du sollst den Herrn, deinen Gott, von ganzem Herzen lieben, mit deiner ganzen Seele, deiner ganzen Kraft und mit deinem ganzen Verstand. Und deinen Nächsten sollst du lieben wie dich selbst.“ **28** „Du hast richtig geantwortet“, sagte Jesus. „Tu das, dann wirst du leben!“ **29** Doch der Gesetzeslehrer wollte sich rechtfertigen. Deshalb fragte er Jesus: „Und wer ist mein Nächster?“

**30** Daraufhin erzählte Jesus folgende Geschichte: „Ein Mann ging von Jerusalem nach Jericho hinunter. Unterwegs wurde er von Räubern überfallen. Sie nahmen ihm alles weg, schlugen ihn zusammen und ließen ihn halbtot liegen.“ **31** Zufällig ging ein Priester den gleichen Weg hinab. Er sah den Mann liegen und machte einen Bogen um ihn. **32** Genauso verhielt sich ein Levit. Auch er machte einen großen Bogen um den Überfallenen.

**33** Schließlich näherte sich ein Samaritaner. Als er den Mann sah, empfand er tiefes Mitgefühl. **34** Er ging zu ihm hin, behandelte seine Wunden mit Öl und Wein und verband sie. Dann setzte er ihn auf sein eigenes Reittier, brachte ihn in ein Gasthaus und versorgte ihn dort. **35** Am nächsten Morgen zog er zwei Denare aus seinem Geldbeutel, gab sie dem Wirt und sagte: 'Kümmere dich um ihn! Wenn du noch mehr brauchst, will ich es dir bezahlen, wenn ich zurückkomme.'“ –

**36** „Was meinst du?“, fragte Jesus den Gesetzeslehrer. „Wer von den dreien hat als Nächster an dem Überfallenen gehandelt?“ **37** „Der, der barmherzig war und ihm geholfen hat“, erwiderte er. „Dann geh und mach es genauso!“, sagte Jesus.

**1. Johannes 4,19** (NGÜ): Wir lieben, weil er uns zuerst geliebt hat.

**1. Johannes 3,18** (NGÜ): Meine Kinder, unsere Liebe darf sich nicht in Worten und schönen Reden erschöpfen; sie muss sich durch unser Tun als echt und wahr erweisen.

## Gliederung der Predigt

Vielleicht hast du schon erlebt, dass Menschen in dich investiert haben, um daraus etwas zu gewinnen. Beim Verbreiten von Gottes guter Nachricht geht es dagegen nicht um Gewinn, sondern nur um den anderen Menschen.

### 1. In andere investieren – was bedeutet das?

*Achtsam sein* – mit offenen Augen durch den Tag gehen, andere Menschen und ihre Bedürfnisse wahrnehmen.

*Tiefes Mitgefühl* – ich lasse die Not des anderen an mich herankommen, ich leide mit. So wie Jesus immer wieder tiefes Mitgefühl mit Menschen hatte.

*Hingehen und handeln* – Keinen Bogen machen, sondern praktisch helfen und investieren: Zeit, Gebet, tatkräftigen Einsatz, gute Ideen, Geld ... Das zeigt anderen Menschen, wie Jesus ist.

### 2. Wie schaffe ich das?

Die Wahrheit ist: Ich schaffe es nicht – Gott über alles zu lieben und meinen Nächsten wie mich selbst. Ich brauche die Verbindung mit Jesus, der mich zuerst geliebt hat und sich investiert hat, ohne zu erwarten, dass für ihn etwas dabei herauspringt. Wenn Jesus durch den Heiligen Geist in mir lebt, zeigt er mir im Alltag Schritte, wo mich in andere investieren kann. Und dass er mich zuerst geliebt hat, gibt mir die Motivation dazu.

### 3. Was hat das zu tun mit Gottes Botschaft?

Ohne eine echte Liebe zu anderen Menschen wird unser Reden schnell zum bloßen „Marketing“. Wichtig: *Die Liebe ist die Botschaft*.

Wenn tätige Liebe und Reden zusammenkommen, wird die Liebe Gottes ausgestrahlt und verändert Menschen.

## Zur Vertiefung

Gibt es etwas, das du als Kind ganz sicher nicht mit anderen teilen wolltest?  
Was sollte deiner Meinung nach in der Schweiz mehr mit anderen geteilt werden?

Warum besteht ein enger Zusammenhang zwischen Liebe und ganz konkreten Taten?

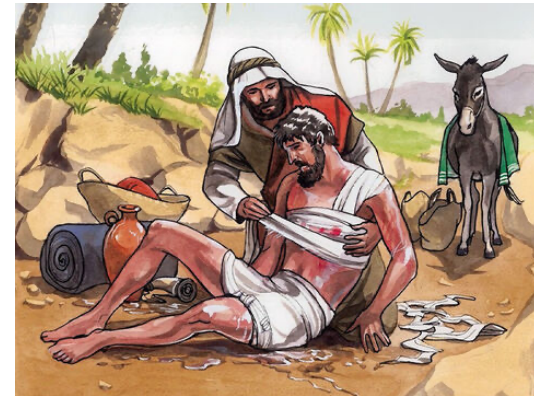
Nehmt ein Plakat / ein großes Blatt und sammelt ganz viele Ideen für konkrete Liebesbeweise unter den vier Rubriken: Zeit, praktische Taten, Material, Gebet.

Wie könntest du in Menschen investieren, die dir wahrscheinlich nichts zurückgeben werden oder können?

Was könnte wohl passieren, wenn du dir für die kommende Woche eine konkrete «Tat der Liebe» vornimmst? Probier es aus!

## Gottes gute Nachricht verbreiten: In andere investieren

### Lukas 10,25–37



Quelle: freebibleimages.org

FEG Hochdorf, 19.03.2026

Fragen oder Anregungen zur Predigt?

andreas@feg-hochdorf.ch